Jagdverpachtung.

Die Jagd auf hiesigem circa 500 Hectar umfassenden Reviere soll Dienstag, den 23. November dieses Jahres Nachmittags 3 Uhr im hiesigen Gasthause öffentlich im Wege des Meistgebots, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten und der Ablehnung sämmtlicher Gebote auf die Jahre vom 1. September 1898 bis 31. August 1904 verpachtet werden.

Podelwitz b/Gutritzsch, den 2. November 1897.

F. Baerbalck,
Vorst. der Jagdgenossenschaft.

---

179. Auction im städtischen Leihhause.

Bis auf Weiteres alle Wochentage von 9—3 Uhr.

Del Vecchio's Kunstausstellung

Markt No. 10, II. (Kaufhalle).
Heute Mittwoch
von Vormittag 10 Uhr ab
Fortsetzung u. Schluss der Gemälde-Auction.

Kämmlings-Auction in Leipzig.

Die sechste diesjährige Kämmlings-Auction wird
Donnerstag, den 25. November a. c.,
abgehalten werden.
Kataloge stehen vom 20. November a. c. zur Verfügung.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung der Königlichen Preußischen Eisenbahndirection in Halle a/Saale und der Königlichen Sächsischen Betriebs-Oberinspectionen I und II in Leipzig werden alle bei den verschiedenen Eilgut- und Güter-Abfertigungsstellen in Leipzig, einschließlich Plagwitz-Lindenau, mit Gültigkeit für das laufende Jahr niedergelegten Erklärungen und Vollmachten, **betreffend die Abholung angekommener Eil- oder Frachtstückgüter** durch die Empfänger selbst oder durch andere als die von der Eisenbahn-Verwaltung bestellten Rollfuhrunternehmer **mit Ablauf des Jahres 1897 außer Gültigkeit gesetzt.**

Diejenigen Güter-Empfänger, welche entsprechende Erklärungen und Vollmachten für das Jahr 1898 ertheilen wollen, haben dieselben vor dem 16. December dss. Jrs. bei den Eilgut- und Güterabfertigungsstellen in Leipzig bezw. Plagwitz-Lindenau niederzulegen und sich dazu der vorgeschriebenen Muster zu bedienen, welche von den genannten Dienststellen kostenlos abgegeben werden.

Die Erklärungen oder Vollmachten für Eil- und Frachtstückgüter können vereinigt werden, wenn die Abfertigungsstellen vereinigt sind, müssen jedoch je besonders ausgefertigt werden, wenn die Abfertigungsstellen getrennt sind.

Die Vollmachten und Erklärungen gelten nur für das Jahr 1898 und können während dieses Zeitraumes jederzeit zurückgezogen werden. Geschieht dies, so greift die Zuroflung durch den bahnseitig bestellten Rollfuhr-Unternehmer Platz.

Die gleichen Wirkungen treten für Eil- und Frachtstückgüter ein, wenn die Erklärungen oder Vollmachten nicht rechtzeitig, d. i. bis zum 16. December dss. Jrs. hinterlegt werden.

Jede sonstige Aenderung dieser Erklärungen und Vollmachten, insbesondere deren Uebertragung auf einen anderen Beauftragten, wird nur ausnahmsweise im Falle der Dringlichkeit nach vorheriger Prüfung der im Besonderen vorliegenden Verhältnisse eisenbahnseitig zugelassen.

Neu entstehende Firmen dürfen als Auftraggeber erstmalige Erklärungen oder Vollmachten auch während des Kalenderjahres niederlegen.

Eil- und Frachtstückgüter, welche der bahnamtlichen Zustellung überhaupt nicht unterliegen, werden von dieser Maßnahme nicht betroffen.

Für Zoll- und Steuergüter bewendet es bei den besonderen Bestimmungen.

Nähere Auskunft ertheilen die Eil- und Güterabfertigungsstellen.

Leipzig, im November 1897.

Königliche Preußische Eisenbahn-Verkehrsinspection
zugleich
Namens der betheiligten Verwaltungen.

In den Orient!

Große billige Sonderfahrt Februar 1898.

Alle näheren Auskünfte bereitwilligst bei

Dr. Jos. Eug. Russell, Budapest, Erzsébet körút 52 sz. — **Russell & Comp.,** Wien I., Franz-Josephs-Quai 5.

Geraer Actienbierbrauerei zu Tinz
bei Gera.

Die diesjährige
ordentliche Generalversammlung
der **Actionaire der Geraer Actienbierbrauerei zu Tinz bei Gera** soll
Freitag, den 3. December d. J., Nachm. 3 Uhr
in dem
Leipnitz'schen Restaurationslocale zu Gera
abgehalten werden.

Tages-Ordnung:

1) Geschäftsbericht und Rechnungsabschluß auf das Betriebsjahr vom 1. October 1896 bis zum 30. September 1897.
2) Beschlußfassung über die Gewinnvertheilung und Feststellung der Dividende.
3) Richtigsprechung dieses Berichtes.
4) Ergänzungswahl des Aufsichtsrathes.

Nach § 32 des Statuts haben diejenigen Actionaire, welche sich an der Generalversammlung betheiligen wollen, ihre Actien ohne Talons und Dividendenbogen, oder einen die Nummern ihrer Actien angebenden Depotschein der Reichsbank oder einer öffentlichen Behörde mit doppeltem Nummernverzeichniß bei den Bankgeschäften

der Herren **Gebr. Oberlaender** in **Gera** oder
des Herrn **E. F. Blaufuss** in **Gera** oder
der **Leipziger Bank** in **Leipzig**

bis zum 30. November d. J. Mittags 12 Uhr zu hinterlegen.

Der gedruckte Geschäftsbericht wird vom 18. November d. J. ab in dem Geschäftslocale der Gesellschaft zu Tinz, sowie bei den Bankgeschäften

der Herren **Gebr. Oberlaender** in **Gera,**
des Herrn **E. F. Blaufuss** in **Gera** und
der **Leipziger Bank** in **Leipzig**

zur Empfangnahme für die Herren Actionaire bereit liegen.

Gera, den 8. November 1897.

Der Aufsichtsrath
der Geraer Actienbierbrauerei zu Tinz bei Gera.
G. Hartig, Vorsitzender.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Versicherungsbestand am 1. September 1897: 722½ Millionen Mark.
Dividende im Jahre 1897: 30 bis 134 % der Jahres-Normalprämie — je nach dem Alter der Versicherung.

1. Vertreter in Leipzig: Schuldir. a. D. Pohont, Hohe Str. 15.
1. Beamter: Hugo Friedrich.
2. Beamter: Rudolf Peitzsch.
2. Vertreter in Leipzig: Anton Starke, Brühl 49.

Credit- u. Spar-Bank, Leipzig.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniss, dass sich unsere Geschäftsräume von
Montag, den 8. November cr. ab
in unserem neuen Bankgebäude
Schillerstrasse 6 u. Magazingasse 6
befinden.

Jagd-Verpachtung.

Montag, den 22. November d. J., Nachmittags 3 Uhr
soll im Gasthofe zu **Eleßen** die der Gemeinde Eleßen gehörige, ca. 1684 Morgen große Gemeindejagd öffentlich meistbietend auf sechs Jahre, vom 1. Februar 1898 bis 1. Februar 1904, verpachtet werden. Bedingungen im Termin.

Eleßen, den 8. November 1897.
Die Ortsbehörde.

Gr. Schuhwaaren-Auction!
heute, Mittwoch, früh von 10 Uhr Centralstraße 9, Leipziger Auctionshallen.

Möbel-Auction.
Freitag, d. 12. Novbr., früh 10 Uhr kommen wegzugsh. bw. feine **Nußb.-Möbel: Plüschgarnitur, Paneel- u. and. feine Sophas, Vertic., Kleiderschr., Trumeau- u. and. Spiegel, Bettstell. m. Mtr., Singermaschine, große Salonteppiche, Schreibtisch, Tische, Stühle, Ariston, gute Garderobe, eleg. Kinderwagen** ꝛc. zur Versteigerung **Klostergasse 13, Saal.**
H. Müller, Auct., Geschäft: Brühl 8, Inhaber der Firma **Julius Friedrich Pohle.**

Gratis
versende Katalog 77
Saxonica
(Lipsensiae, Dresdensiae allein über 400 Nr.)
Werthvolle Werke u. Seltenh.
C. Winter,
Antiquariat u. Buchh.,
Dresden, Galeriestraße 12.

Künstl. Zähne i. Gold- u. Kautsch.-Basis, Stifts. u. Kronen, Plomb., Reinigen, Ausziehen.
Paul Rech, Grimmaische Straße 26,
Nähe Universitätsstr., neben Löwen-Apotheke. Telephon: **Filiale:** A. I, 1530.
Gohlis, Leipziger Straße 6, I.

Zahn-Atelier
v. Arthur Stolper.
Beste Leistungen d. mod. Zahnkunst.
Grimm. Steinweg 4, II.

G. Robert Schreiter,
American Dentist.
Mein **Zahn-Atelier** befindet sich jetzt
Hainstrasse 6,
vom Markt aus das 3te Haus rechts.

Frauenkrankheiten
behdlt. nach Thure-Brandt'scher Methode (schwedische Massage) mit sicherem Erfolge
R. Neugebauer, staatl. geb., ll. säch. geprft. **Praktik.,**
Grimm. Str. 21, II. 9-2, 5-8, Sonnt. 10-1 Uhr.

Dr. med. Schwarzkopf,
in Prag approbirt,
heilt **Geschlechts-, Haut- u. Frauenkrankheiten, Halskrankheiten, Schwächezust., Imp., Syphilis, chronische Leiden** ohne Quecksilber und ohne Berufsstörung.
Windmühlenstrasse 18, I.
Zu spr. an **Wochentagen** 9-3 u. 6-9 Abends.
An **Sonntagen** 9—3 Uhr.

Damm,

für Geschlechtskrankheiten, Hals-, Hautkrankheiten, chron. Harnröhrenleiden, Säfteverluste, Syphilis, sexuelle Impotenz (Mannesschwäche).
Zu sprechen 10—12, 3—4 u. 6—8 Uhr
Neumarkt No. 2.

Ohne Quecksilber u. Berufsstörung!
Schumann, Behandl. aller Geschlechts-, Haut- u. Haarkrankheit., Schwächezustände, Nervenleiden, off. Fußwunden ꝛc. ꝛc. Viele Dankschr. Geheilt. liegen vor. Sprechzeit 11-1 u. 5-9 Uhr, Sonntags 11-1 Uhr Neustädter Steinweg 5. **Broschüre gratis. Auswärts** auch brieflich.

Masseuse, ärztlich geprüft, empf. sich, Sternwartenstr. 71, p. lks.

Aerztlich geprüfter **Masseur,** auch für elektrische Massage, empfiehlt sich Nicolaistraße 43, H. 1. Et., bei Bornstein.

Knaben-Erziehungsanstalt Bad Kösen. Vorber. für **Obertertia,** Gymnas. u. Realsch. Gesund. Aufenth. Prosp. d. **Dr. Gehrke,** Vorst.

E. Schneider,
Centralstrasse 5.
Buchführung, kaufm. Rechn., Schönschnellschr., Stenogr.

Gründl. Ausbildung in all. Comptoirarbeiten, als Schön-Schr., einf. u. dopp. Buchf., Wechsel, Corresp., kfm. Rech. etc., Schreibm. u. kfm. Unterr.-Institut v.
A. Chapison,
An der Pleisse 9C.

Rackow,
Universitätsstraße 4.
Für Herren u. Damen. Ausbild. i. Buchhalt., Korrespond., Kassir., Stenogr., Maschinenschreib.
Man verlange Prospect.

Akad. geb. **Handelslehrer** (prakt. Buchhalter) erth. gründl. Unterricht in einf. und dopp. **Buchführung.** Honorar 6 *ℳ* monatl. Off. u. G. 65 in die Expedition d. Blattes.

Communal-Bank des Königreichs Sachsen.

Bei der heute stattgefundenen notariellen Auslosung von Anlehnsscheinen unserer Bank sind folgende **zur Rückzahlung am**
2. Januar 1898
gezogen worden:

4 % Anlehnsscheine Ser. III.

à 500 Mark: 149 456 566 607 716 858 1043 1189 1485 1531 1574 1628 1868 1915 1960 2019 2134 2356 2393 2777 3046 3075 3195 3300 3332 3488 3491 3505 3578 3783 4060 4074 4306 4516 4598 4647 4662 4915 5009 5248 5490 5671 5706 5753 5890 6443 6510 6524 6612 6884 6999 7057 7109 7114 7232 7624 7648 7688 7776 7818 7845 8038 8152 8168 8169 8781 8814 8857 8935 8997 9016 9021 9123 9125 9317 9326 9380 9389 9610 9693 9697 9757

4 % Anlehnsscheine Ser. VII.

Lit. A. à 1000 Mark: 67 85 155 220 232 363 409 410 514 526 794 927 956 1059 1106 1515 1502 1767 1925 1966 2021 2236 2305 2379 2381 2501 2531 2628 2715

Lit. B. à 500 Mark: 97 523 811 844 875 1016 1046 1101 1147 1362 1390 1420 1485 1508 1756 1918 1920 1973 2301 2324 2346 2445 2450 2560 2578 2606 2653 2804 2920 3091 3224 3318 3392 3549 3622 3634 3662 3951 3976

4 % Anlehnsscheine Ser. VIII.

Lit. AA. à 5000 Mark: 18 30 105 144

Lit. A. à 1000 Mark: 91 267 328 413 546 720 757 894 1014 1081 1094 1330 1350 1388 1396 1441 1460 1542 1575 1623 1638 1738 1898 1964 2076 2171 2243 2724 2725 2887 2974 3057

Lit. B. à 500 Mark: 65 79 205 287 446 479 576 596 606 823 835 880 883 1078 1288 1583 1924 1936 2175 2268 2413 2448 2608 2687

Der Nominalbetrag dieser Anlehnsscheine kann gegen Einlieferung derselben und der dazu gehörigen Coupons vom
2. Januar 1898 ab
an unserer **Casse** oder
bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt** in **Leipzig,**
bei **deren Filialen** in **Dresden** und **Altenburg,**
bei Herrn **G. E. Heydemann** in **Bautzen** und **Löbau,**
bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft** in **Berlin,**
bei Herren **Anhalt & Wagener Nachf.** in **Berlin** und
bei dem Bankhause **M. A. von Rothschild & Söhne** in **Frankfurt am Main**
in Empfang genommen werden.

Zugleich werden die Inhaber der bereits früher, theilweise seit Jahren ausgeloosten, zur Zahlung jedoch noch nicht präsentirten Anlehnsscheine:

4 % Ser. III. à 500 Mark: 36 2047 3646 2664 3140 4991 5077 5345 7641 8109 9225 9263
4 % Ser. VII. Lit. A. à 1000 Mark: 458 760 1450 2673 **Lit. B. à 500 Mark:** 659 896 1021 1080 1085 1707 1767 1994 2001 2185 2211 2698
4 % Ser. VIII. Lit. B. à 500 Mark: 826 1867
3½ % Ser. IX. Lit. AA. à 5000 Mark: 40 92 166 **Lit. A. 1000 Mark:** 282 286 289 411 446 519 536 994 996 1160 1338 2816 2926 2937 3280 3403 3428 3756 3831 4592 4600 4634 4635 4641 4647 4689 4708 4720 4722 **Lit. B. à 500 Mark:** 224 1089 1248 1377 1603 2271 3127 3136 3647 3734 3743
3½ % Ser. X. Lit. A. à 1000 Mark: 306 573 873 976 1220 **Lit. B. à 500 Mark:** 31 418 422 630 745

wiederholt aufgefordert, den Betrag dieser, seit ihrem **Rückzahlungstermine von der Verzinsung ausgeschlossenen** Anlehnsscheine zu erheben.

Gleichzeitig wird in Gemäßheit von § 10 des Gesetzes vom 6. März 1879 hierdurch bekannt gemacht, daß bezüglich des 3½ % Anlehnsscheines **Ser. X. Lit. A. No. 425 à 1000 Mark** das Aufgebotsverfahren beim Königlichen Amtsgericht in Leipzig anhängig ist.

Leipzig, den 2. November 1897.

Communal-Bank des Königreichs Sachsen.

Wasserheilanstalt zu Michelstadt
im Odenwald.

Station der Hessischen Odenwaldbahn (Frankf. a. M.) Hanau-Eberbach (Stuttgart).
Heilanstalt für chronische Kranke der verschiedensten Art, namentlich Nervenleidende (Geisteskranke sind ausgeschlossen). Rationelle Wassercuren, Electricität, Massage, Heilgymnastik, diätetische Curen.
Landaufenthalt für Reconvalescenten und sonstige Erholungsbedürftige.
Während der **Wintermonate** (November bis einschließlich April) **Ermäßigung der Preise.** Näheres durch Prospecte. **Dr. Scharfenberg,** dir. Arzt.

Köln a. Rh. Kölner Hof.

Neu eröffnet. Haus 1. Ranges. ✡ Einziges-Hôtel am Vorplatze des Hauptbahnhofes, dicht bei den Ein- und Ausgängen desselben, neuerbaut und mit allem modernen Comfort (elektr. Licht, Central-Heizung, Personen-Aufzug etc.) ausgestattet. — Zimmer einschl. Licht, Heizung und Bedienung von *ℳ* 2,50 an. Tarif in jedem Zimmer.

Grosses Weinrestaurant,
behaglich und vornehm ausgestattet.

M. Auer,
früher Hôtel de Russie, Kissingen.

Neu übernommen! **Neu übernommen!**

Riesa a. E.

Mittelpunct der Stadt **Hôtel Kaiserhof** Kaiser-Wilh.-Platz
mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, Centralheizung, Fernsprechstelle Nr. 34, hält sich den geehrten Herren Geschäftsreisenden bestens empfohlen. Vorz. franz. Betten, großes Restaurant, gute Speisen und Getränke, ohne Weinzwang. Große Ausstellungszimmer. Hausdiener zu jedem Zuge am Bahnhofe. Haltestelle der Straßenbahn.
Inh. **Otto Meinhardt,** vorher langjähr. Oberkellner Forst i. L., Hôtel Fithius u. Hôtel Mohr.

Zahntechnisches Atelier
Karl Ludewig,

Nürnberger Str. 2, I., Ecke Johannisplatz, Teleph. A. I, 469,
Specialist für künstl. Zahnersatz.
Sprechst.: Vorm. 8 bis Ab. 7 Uhr. Sonntags v. 8—1.
Unter weitgehendster Garantie.
schmerzlose Operationen, Plombirungen (allgem. und örtl. Betäubung).
Neueste elektrische Apparate zur Behandlung und Durchleuchtung.
Gewissenhafte Behandlung. Mäßige Preise.

Ingenieurschule zu Zweibrücken
(Rheinpfalz).

Lehrplan A. Ausbildung der Studirenden zu Maschinen- resp. Elektroingenieuren. — Aufnahmebedingung: Berechtigungsschein für den einj.-freiw. Dienst.
Lehrplan B. Ausbildung der Studirenden zu Maschinen- und Elektrotechnikern. — Aufnahmebedingung: Gute elementare Schulbildung sowie Nachweis einer mindestens einjährigen Werkstattpraxis.
— Das vollständige Programm wird kostenlos zugesandt. —
Der Director: **Paul Wittsack.**

Nachhilfe- und **Arbeitsstunden** Humboldtstraße 13, III.

J. Dame ertheilt ausländ. Damen oder Kindern gründliche Nachhilfestunden in der deutschen Sprache. Off. Grassistraße 26, p. r.

Eine Engländerin wünscht **engl. Unterricht** zu ertheilen, die Stunde 1 *ℳ* Offerten u. E. 20 in die Filiale d. Bl., Universitätsstr. 3.

Engländer erth. Englisch Härtelstr. 12, p.

Eine Dame aus Genf ertheilt Conversationsstunden **L.-Connewitz,** Mariastrasse No 20, 1. Et. Mitte.

Buerdorff, Grassistraße 24.
Französ. und **Engl.** für **Kaufleute,** 5 *ℳ* monatl. (2 St. wöch.)

Français par dame de Gen. Grimm. Str. 27, III.

Student hiesiger Universität sucht einen jungen gebildeten Franzosen für ein oder zwei Abende der Woche zur Conversation. Adr. mit Honorarang. u. J. 48 i. d. Expedition d. Bl. erb.

Concertorganist Arved Nus,
Grassistraße 34, Hochpart.,
ertheilt Unterricht im ☞ **Orgel-** und **Clavierspiel, Theorie** und **Gesang.** ☜
Sprechstunden von 10—11 und 3—4 Uhr.

Clavierunterricht erth. conservat. geb., pädag. erf. Lehrer, à Stde. 1,50 *ℳ* — monatl. Abonnem. 9 *ℳ* — Off. erb. u. L. 666 an G. L. Daube & Co., Leipzig.

Clavierunterricht w. nach leicht faßl. Methode bill. ertheilt Hohe Str. 26 b, Hh. IV.

Gut empf. **Clavierlehrerin** erth. erfolgr. Unterricht Petersstraße 17, I. links.

Erfahrene Clavierlehrerin, w. mit **Hingabe** unterr. u. ihre Schüler z. Ueben anregt, f. noch e. Stund. **Hon. mäß.** Off. J. 79 Exp. d. Bl.

Violin- u. **Clavier-Unterricht** ertheilt conf. geb. Lehrer. **Reudnitz,** Bergstr. 18, II.

Violin- u. Clav.-Unt. f. Anf. u. Borg. Porth. 6 H. I.

Conservat. geb., sehr tüchtiger Violin- u. Clavierlehrer empf. sich. **Honorar mäßig. Turnerstr. 20, p. l.**

Mandoline- u. Guitarre-Unterricht ertheilt gründl. **O. Schlek,** Hohe Str. 32.

Fräulein ertheilt gründl. **Unterricht im Brandmalen** Lindenstraße 19, II. r.

Monatlicher Putz-Cursus
Pauline Küntzel, Centralstraße 1, p. (Gegründet 1871.) Aufnahme jederzeit.

Weißnäh. u. Zuschneid., Sticken u. sch. Handarb. l. gründlich Humboldtstr. 26, III, l.

Feller's Zeichenbureau
u. **Holzbildhauerei,** Leipzig, Südstr. 28, fertigt Entwürfe und Details für **Möbelindustrie,** sowie aller Zweige des Kunstgewerbes. Spec. **Musterbücher, Federzeichnungen** für Clichés ꝛc. Anfertigung von **Holzbildhauerarbeiten** jeder Art.

Clavierstimmer E. Steinecke
empf. sich z. Stimm. d. Instr. Gottschedstr. 13, I.

Sophas, Matratzen werden in u. außerm Hause aufgepolstert Nürnberger Str. 30, II. r.